



# Sammlung Theaterzettel

**Das Salz der Ehe**

**Görner, Karl August**

**1866-02-19**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

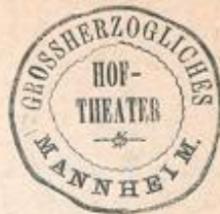
---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

7166  
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 78. Montag, den 19. Februar 1866.



$\frac{1}{3}$  Das Salz der Ehe. 66

Dramatischer Scherz in 1 Akt, von E. A. Görner.

Heinrich Wollen, Regierungs-Sekretär . . . . . Herr P'Hamé.  
Elise, dessen Frau . . . . . Fräul. Geißler.  
Onkel Schwäger . . . . . Herr Pichler.

Hierauf zum ersten Male:

$\frac{2}{3}$  **Y. I.** 188

Lustspiel in 3 Aufzügen von Dr. Otto Girndt.

Bergrath Witte . . . . . Herr Jacobi.  
Ada, seine Tochter . . . . . Fräul. Franz.  
Claudine, seine Nichte . . . . . Fräul. Kläger.  
Dr. Kurt Georgi . . . . . Herr P'Hamé.  
Arthur Walz . . . . . Herr Michelsen.  
Abelaide . . . . . Frau Rothe.  
Schmidt, Diener in Witte's Hause . . . . . Herr Pichler.  
Ein Herr . . . . . Herr Hemp.

Spaziergänger.

Ort: Eine große Residenz. Zeit: Die Gegenwart.

Anfang 6 Uhr. Ende vor halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Frau Dessoir.

**Eintrittspreise:**

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges . . . . .	1 fl. 45 kr.	Reserve-Loge des 2. Ranges hint. Raum —	fl. 36 kr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges . . . . .	1 fl. — kr.	Parterre . . . . .	fl. 36 kr.
Sperrsitze im Parquet . . . . .	1 fl. — kr.	Reserve-Loge des dritten Ranges . . . . .	fl. 30 kr.
		Gallerie-Loge . . . . .	fl. 24 kr.
		Gallerie . . . . .	fl. 12 kr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

**Eisenbahnfahrten.**

Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.  
" 9 " 30 " " " Frankenthal und Worms.  
" 10 " — " " Mannheim " Heidelberg.  
Nachts 12 " 45 " " " " Heidelberg.